Seite (A) Kommerzienrat Dr. Reinecker, Berichterstatter 256 C Geheimer Rat Elterich, Regierungskommsfar 257 A Antrag zum mündlichen Berichte der zwiten Deputation über die Petition des Gemende= rats zu Waschleithe mit Heide und Gewssen um Erbauung einer Gisenbahn von Gmn= städtel über Elterlein nach Gezer. Kommerzienrat Dr. Reinecker, Berichtersatter 257 B Antrag zum mündlichen Berichte der ditten Deputation über Kap. 81 bis 87 des Rehen= schafisberichts auf die Finanzperiode 1911/11, den Geschäftsbereich des Finanzminfte= riums betreffend. (Druckjache Nr. 153 . . 257 D Rittergutsbesitzer v. Hüttner, Berichterstitter 257 D 258 A, B, C Absetzung des Punktes 10 von der Tagesordung 258 C Feststellung der Zeit und der Tagesordnungfür Verlesung und Genehmigung des Protoblls (B)

## Prasident:

Oberstmarschall Dr. Graf Vitthum v. Eckstät, Erzellenz.

## Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister v. Sehderitz und die Herren Regierungskommissare Geheime Kät Wilsdorf und Elterich, Geheimer Finanzrat Wohlnb, Geheime Bauräte Dr. Schönleber und Dr. Krüge und Obersfinanzrat Friedrich.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident Oberstmarschall Dr. Graf Vittum v. Eckstädt eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 21 Minute.

## Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt te Herren Gesheimer Kommerzienrat Waentig (Zittau) ween dringender Geschäfte und Oberbürgermeister Dr. Dittrh wegen Unswohlseins.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vorrag einiger Ständischer Schriften, und zwar zunchst über die Petition der Gemeinderäte zu Niederoderntz und Spitzkunnersdorf um Errichtung einer Güterabertigungsstelle in Niederoderwitz, durch Herrn Rittergutsbesier Dr. Becker.

(Verlesung der Ständischen Schift)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — (C) Einstimmig.

Es hat ferner zu erfolgen der Vortrag einer Stäns dischen Schrift über die Petition der Stadt Riesa und Genossen um den Bau einer normalspurigen Eisenbahn Riesa=Strehla=Landesgrenze usw., durch Herrn Kommer= zienrat Dr. Reinecker.

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Es hat weiter zu erfolgen der Vortrag einer Stänsdischen Schrift über den durch das Königliche Defret Nr. 6 vorgelegten Gesetzentwurf über die Abänderung des Gesetzes vom 20. März 1894, die Unterstützung der in den Ruhestand versetzen Bezirkshebammen betreffend, durch den stellvertretenden Vorsitzenden der ersten Depustation, Herrn Kammerherrn Sahrer v. Sahr (Ehrenberg).

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer auch diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Es hat endlich noch zu erfolgen der Bortrag einer Ständischen Schrift über die Petition der Stadtgemeinde Liebstadt und Genossen um Erbauung einer Eisenbahn durch das Seidewitztal bis Liebstadt. Ich bitte Herrn Kommerzienrat Dr. Reinecker, auch diese Ständische Schrift vorzutragen.

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer auch diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Sämtliche Ständische Schriften haben die Genehmigung der jenseitigen Kammer bereits gefunden und können dem= gemäß zum Abgang gebracht werden.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt Herr Graf zur Lippe.

(Mr. 616.) Bericht der zweiten Deputation über Kap. 8 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Porzellanmanufaktur betreffend.

(Nr. 617.) Antrag zum mündlichen Berichte der zwei= ten Deputation über Kap. 63a des ordentlichen Staats= haushalts-Etats für 1914/15, Landeswetterwarte betreffend.

(Nr. 618.) Desgleichen über Kap. 105 des ordentlichen Staatshaushalts=Etats für 1914/15, Reichstagswahlen betreffend.

(Mr. 619.) Desgleichen über Tit. 16 des außerordent= lichen Staatshaushalts=Etats für 1914/15, Erweiterung des Bahnhofs Flöha usw. betreffend.

(Mr. 620.) Desgleichen über Tit. 28 des außerordent= lichen Staatshaushalts=Etats für 1914/15, zweigleisigen

I. E. (i. Elbonnement.)